

## Handel - Salzburg

# Salzburger zählt zu Österreichs Top-Nachwuchsverkäufern

Beim Österreichfinale des 16. „Junior Sales Champion“ belegte Stefan Ronacher aus Zell am See den dritten Platz. Den Sieg holte sich ein junger Verkaufsprofi aus Vorarlberg.

Selbstbewusst, kompetent und freundlich: So präsentierten sich die 18 Teilnehmer des Bundeswettbewerbs für Einzelhandelslehrlinge dem Publikum im Saal 2 des WIFI Salzburg, der bis auf den letzten Platz gefüllt war. Die Kandidaten – darunter die beiden Salzburger Nina Job (Intersport Pintar) und Stefan Ronacher (Sport Bründl) – hatten sich bei den Bundesländer-Finalbewerben qualifiziert. Sie mussten in Gesprächen mit einem Testkunden ihr Verkaufstalent unter Beweis stellen. „Der Junior Sales Champion hat sich in den vergangenen Jahren zu einem Schaufenster für die Besten der Besten entwickelt“, lobte Johann Peter Höflmaier, Geschäftsführer der Sparte Handel in der WK Salzburg. Die Karrierechancen der Finalisten seien ausgezeichnet: „Die Dienstgeber müssen gut auf ihre Teilnehmer aufpassen. Sie sind sehr begehrt am Markt.“

JSC Austria

© WKS/NEUMAYR

Handelslehrlinge aus allen Bundesländern stellten beim „Junior Sales Champion Österreich“ ihr Verkaufstalent unter Beweis.

Neben dem Verkaufsgespräch bewertete die Expertenjury auch die Warenpräsentation und den Gesamteindruck der Kandidaten. Der Umgang mit einer überraschend eintreffenden englischsprachigen Kundin wurde ebenfalls berücksichtigt. Die meisten Punkte und damit den ersten Platz holte sich Adrian Winkel. Der Vorarlberger arbeitet bei der Gebhard Sagmeister Herrenmoden GmbH und verkaufte mit viel Fachwissen und Begeisterung eine Winterjacke. „Dieser Sieg bedeutet mir sehr viel, ich habe hart darauf hingearbeitet“, meinte der strahlende Gewinner.

Hinter der Steirerin Simone Andrich belegte Stefan Ronacher aus Zell am See den dritten Platz. „Ich war mit meiner Leistung extrem zufrieden, hätte aber nicht damit gerechnet, dass ich aufs Stockerl komme, weil die Konkurrenz sehr stark war“, sagte Ronacher, der eine Lehre bei Sport Bründl absolviert.

## Profis in Aktion

Landesspartenobmann KommR Hartwig Rinnerthaler zeigte sich von den Leistungen der Lehrlinge beeindruckt: „Die Jury hat sich sehr schwer getan, weil hier nur Profis am Werk waren. Letztendlich haben Nuancen den Unterschied ausgemacht.“ KommR Jörg Schielin, Vorsitzender des Bildungspolitischen Ausschusses der Bundessparte Handel, ergänzte: „Die 18 Teilnehmer sind nicht nur Botschafter für ihren Betrieb, sie haben auch die Branche hervorragend vertreten. Für mich ist jeder ein Sieger, weil er einer der besten von insgesamt 15.000 Lehrlingen im österreichischen Handel ist.“

Die drei Erstplatzierten werden Österreich beim Junior Sales Champion International vertreten, der am 14. November im WIFI Salzburg über die Bühne geht. Dort treten sie gegen Jungverkäufer aus Bayern, der Schweiz und Südtirol an. Ronachers dritter Rang wurde außerdem mit 400 € in bar und einem Buch zum Thema Verkauf belohnt. Sieger Adrian Winkel durfte sich über Reisegutscheine im Wert von 1.000 € und ein zweitägiges Verkaufstraining samt Buch zum Thema Verkauf freuen, die Zweitplatzierte Simone Andrich bekam Reisegutscheine in Höhe von 600 € sowie ebenfalls zwei Bücher zum Thema Verkauf – Bücher und Verkaufstraining gesponsert von der Firma Oh Norman.

Attraktive Preise gab es auch für die übrigen Finalteilnehmer: Sie erhielten neben Pokalen, Urkunden und kleinen Geldpreisen Beauty-Produkte der Drogeriemarktkette dm sowie Rucksäcke gefüllt mit Energy-Drinks, Bio-Nahrungsmitteln und WIFI-Give-aways.

## Junior Sales Champion Österreich 2018 - Verkaufsgespräche

---

# Junior Sales Champion Österreich 2018 - Siegerehrung

---

Stand: 22.10.2018